

Richtlinien zur Federungseinstellung

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um Ihre CRF gemäß den auf Seiten 116 – 134 beschriebenen Methoden genau einzustellen. Nehmen Sie alle Einstellungen stets in Schritten von einer Raststellung oder 1/12 Drehung vor. Machen Sie nach jeder Einstellung eine Probefahrt.

Einstellung der Vorderradfederung
Einstellungen für Fahrbahntyp

Harte Fahrbahnoberfläche	Mit der Standard-Einstellung beginnen. Wenn die Federung zu hart/weich ist, gemäß nachfolgender Tabelle einstellen.
Sandbahn	Auf eine härtere Position einstellen. Beispiel: – Den Einfederdämpfungseinsteller zu einer härteren Position drehen. – Eine optionale harte Feder einbauen. (Die Einfederdämpfung nun auf eine weichere, die Ausfederdämpfung auf eine härtere Position einstellen.)
Schlammbahn	Auf eine härtere Position einstellen, weil die CRF durch Schlammansammlung schwerer wird. Beispiel: – Den Einfederdämpfungseinsteller zu einer härteren Einstellung drehen. – Eine optionale harte Feder einbauen.

Einstellungen für zu weiche/harte Dämpfung

	Symptom	Maßnahme
Federung zu weich	Anfänglicher Hub zu weich: • Lenkung ist zu schnell. • Frontpartie jagt bei Kurven- oder Geradeausfahrt.	– Härtere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. – Härtere Ausfederdämpfung in Schritten von einer Raststelle ausprobieren.
	Mittlerer Hub zu weich: • Frontpartie taucht bei Kurvenfahrt ein.	Wenn Federung bei anfänglichem Hub nicht hart ist: – Härtere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. Wenn anfänglicher Hub durch die obigen Einstellung hart wird: – Die Ausfederdämpfung jeweils um eine Raststelle reduzieren. – Weichere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. Wenn hierdurch das Problem nicht gelöst werden kann, eine optionale harte Feder einbauen.
	Endhub zu weich: • Schlägt bei Landungen durch. • Schlägt an größeren Unebenheiten durch, insbesondere bei Bergabfahrt.	Wenn anfänglicher und mittlerer Hub nicht hart sind: – Härtere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. Wenn anfänglicher und mittlerer Hub hart sind: – Eine optionale harte Feder einbauen. Wenn der anfängliche Hub nach Einbau einer optionalen harten Feder hart ist: – Weichere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. Wenn der anfängliche Hub nach Einbau einer optionalen harten Feder immer noch weich ist: – Härtere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. Wenn der Endhub nach Einbau einer optionalen harten Feder immer noch weich ist: – Die Gabelöl-Füllmenge in Schritten von 5 cm ³ erhöhen.
	Gesamter Hub zu weich: • Frontpartie vibriert. • Gabel schlägt auf jedem Gelände durch.	– Eine optionale harte Feder einbauen. – Härtere Einfederdämpfungseinstellungen in Schritten von einer Raststelle ausprobieren. – Die Ausfederdämpfung jeweils um eine Raststelle erhöhen.